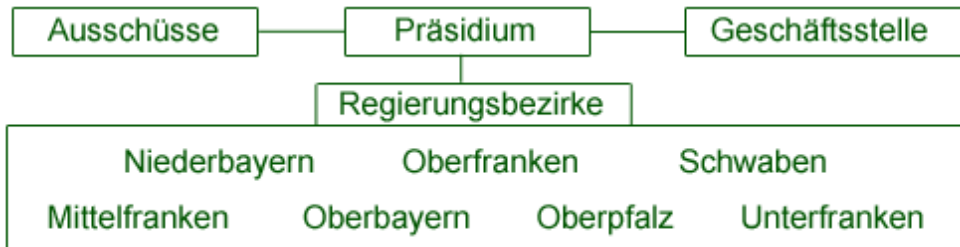




Sie befinden sich hier: **Verband** » Verbandsstruktur



Der Landesjagdverband Bayern e. V.

Der Landesjagdverband Bayern e. V. (BJV) ist der Verband der Jäger Bayerns. Er wurde am 26. November 1949 gegründet. In ihm sind mit steigender Tendenz etwa 47.000 der rund 49.000 Jäger Bayerns freiwillig Mitglied.

Im BJV sind 159 Kreisjägerschaften / Jagdvereine / Kreisgruppen in den sieben Regierungsbezirken zusammengeschlossen. Mitglieder sind ferner der Bund Bayerischer Berufsjäger, der Bund Bayerischer Jagdaufseher, der Deutsche Falkenorden (DFO), Landesverband Bayern, der Bayerische Beizjägerverband, Landesverband Bayern und der Safari Club International Bavaria Chapter.

Der Landesjagdverband wirkt als staatlich anerkannter Naturschutzverband offiziell bei Naturschutzangelegenheiten mit. Wichtige Aufgabe ist u. a. auch die praxisgerechte Aus- und Weiterbildung von Jägern und anderen Naturschützern, Ausbildung von Jagdhunden, Förderung des jagdlichen Brauchtums, Öffentlichkeitsarbeit.

Das BJV-Präsidium hat in seiner Sitzung am 13.07.2011 über die Mustersatzung für die dem Landesjagdverband Bayern Bayerischen Jagdverband e.V. angehörenden Kreisgruppen und Vereinigungen der Jäger entschieden. Die unten stehende Mustersatzung ist lediglich ein Vorschlag für die Kreisgruppen und Jägervereine, von der abgewichen werden kann. Die nun vorgelegte Mustersatzung enthält bereits die vom Bayerischen Staatsministerium der Finanzen angemahnten Änderungen.

Mustersatzung Kreisgruppen (Stand 19.04.2017)

Satzung des Landesjagdverbandes Bayern e.V. (Stand 20.04.2013)

BJV-Disziplinarordnung

Ausführungsbestimmungen zur BJV-Disziplinarordnung